

## **Protokoll der 2. Schulelternratssitzung am 03.03.2021**

Beginn 19:00 Uhr - Corona bedingt als Videokonferenz - Anwesenheitsliste bei der Protokollantin

### **Top 1: Begrüßung**

Die Einladung ist fristgerecht erfolgt.

Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Teilnehmenden durch den 1. Vorsitzenden Herrn Fiedler. Herr Fiedler begrüßt Herrn Dr. Möller als Vertreter der Schulleitung. Frau Schmidt als Vertreter der Schülerschaft.

### **Top 2: Regularien** (Festlegung Protokollant und Zeitwächter)

Frau Dr. Terwey erklärt sich bereit, das Protokoll anzufertigen. Herr Fiedler bedankt sich dafür und sagt zu, dass das Protokoll zukünftig rasch erstellt und versandt wird.

Von Herrn Dr. Möller wurden per E-Mail vorab folgende Unterlagen zur Beratung versandt mit der Bitte nach eingehender Beratung ein Votum des SER zu diesen Unterlagen für die nächste Gesamtkonferenz einzuholen:

- Leitfaden zum Distanzlernen an der Cäcilien Schule Oldenburg
- Vorschlag zur Regelung der Handynutzung an der Cäcilien Schule

Herr Fiedler merkt an, dass die von Herrn Dr. Möller per E-Mail versandten Papiere bereits vorab von einigen Elternvertretern an die Eltern der verschiedenen Klassen verschickt wurden, obwohl diese zunächst erstmal im SER beraten werden sollten.

### **TOP 3: Bericht der Schulleitung**

Herr Dr. Möller berichtet, dass die Präsentation der Schule für die neuen Fünftklässler fertiggestellt sei, aber weitere Verbesserungen geplant wären. Frau Heno habe am letzten Donnerstag eine Online-Infoveranstaltung zum Musik-Zweig durchgeführt. Auch der Bereich Filmproduktion werde etwas mehr in den Fokus genommen, aber Ergebnisse sind dabei leider nicht so schnell zu erzielen. Herr Dr. Möller bittet die Eltern um Werbung für die Schule.

Herr Dr. Möller teilt mit, dass die von einer Arbeitsgruppe vorgeschlagene Änderung der Schulordnung zur Nutzung elektronischer Geräte in der Gesamtkonferenz diskutiert werden solle. Das Gremium böte sich an, weil dort Eltern- und Schülervertreter anwesend seien.

*Das Thema Mobilfunknutzung und die geplanten Änderungen der Schulordnung wurden anschließend auch im Schulelternrat intensiv diskutiert.*

Das Distanzlernen stelle alle vor große Herausforderungen, so die Einschätzung von Herrn Dr. Möller. Seine These ist, dass das Unterrichten per Aufgabenversand und Videokonferenz

ein Notbehelf sei, der Präsenzunterricht vor allem in seiner Effizienz nicht ersetzen könne. Deshalb entstünde bei allen – Eltern, Lehrern und Schülerinnen, Schülern – verständlicherweise eine Unzufriedenheit mit der Situation, teilweise auch Ärger, was aber nur schwerlich behebbar ist, weil sie in der Unzulänglichkeit des Distanzlernen per se begründet lägen.

Um trotzdem so weit wie möglich einen Eindruck von den Widrigkeiten und Unzufriedenheiten zu erhalten, habe Herr Dr. Möller alle Elternvertreter bis Jahrgang 11 angerufen. Außerdem habe er sich während zweier Wochen einen Überblick über die von den Lehrkräften gestellten Aufgaben verschafft. Schließlich wurde eine Umfrage im Kollegium zum Distanzlernen durchgeführt. Nach seinem Eindruck versuchten die allermeisten Lehrkräfte mit großem Engagement und Arbeitseinsatz, die Unzulänglichkeiten des Distanzlernens zu kompensieren. Der inzwischen vorgelegte „Leitfaden zum Distanzlernen an der Cäcilien Schule“ solle Einheitlichkeit und Verbindlichkeit schaffen.

*Im Anschluss wurde das Thema Distanzlernen kontrovers diskutiert. Ein Teil der Eltern ist der Ansicht, dass die Unterrichtsqualität je nach Lehrkraft sehr unterschiedlich ist. Weitere kritisch betrachtete Aspekte waren Kameraeinsatz bei Videokonferenzen, Internetanbindung der Schule, Leistungsbewertung und das Problem der selbsterbrachten Arbeiten, Feedback, Nutzen von Bettermarks und der niedersächsischen Bildungscloud, Verbindlichkeit durch regelmäßige Videokonferenzen, Umfang der Lernzeiten.*

Herr Dr. Möller berichtet über die Internet-Störung beim Provider Vodafone, die bereits seit zweieinhalb Wochen bestehe. Perspektivisch sei von der Schule eine echte Glasfaseranbindung gewünscht. Hierzu seien noch Gespräche mit der Stadt erforderlich. Die Bauarbeiten kämen termingerecht voran, weitere Planungen zu Aulatechnik, Telefonanlage, digitalen Tafeln und dem Zugang zu den naturwissenschaftlichen Fachräumen in der letzten Bauphase liefern.

#### **TOP 4: Bericht aus dem Förderverein**

Aus dem Förderverein gibt es zum jetzigen Zeitpunkt nichts zu vermelden.

#### **TOP5: Bericht aus den Verbänden VdeG und Landeselternrat (LER)**

Herr Fiedler berichtet aus dem VdeG und dem LER. Es wurde in der letzten Vorstandssitzung des VdeG u.a. darüber diskutiert wie die Corona- Situation an anderen Schulen praktiziert wird. Für die Softwareprobleme an den Schulen fehlt häufig das Geld; hier das Kultusministerium gefragt.

Herr Fiedler weist darauf hin, dass wichtige Informationen auch auf den jeweiligen Homepages des VdeG und des LER zur Verfügung stehen.

## **TOP 6: Verschiedenes**

Die Diskussion über die von Herrn Dr. Möller per E-Mail versandten Papiere („Vorschlag zur Regelung der Handynutzung an der Cäcilienkirche in der Schule“ und „Leitfaden zum Distanzlernen an der Cäcilienkirche Oldenburg“) erfolgte während des Berichtes der Schulleitung.

Zu dem Papier „Vorschlag zur Regelung der Handynutzung an der Cäcilienkirche in der Schule“ wurde während des Berichtes der Schulleitung besonders ausgiebig diskutiert. Da der SER ein Votum für die Gesamtkonferenz abgegeben werden soll wird eine Umfrage zu diesem Papier gestartet mit folgendem Ausgang:

1. **42%** sind dafür den Vorschlag so anzunehmen wie er ist
2. **33 %** sind der Meinung die Oberstufe freizugeben.
3. **25 %** wollen auch in der S1 mehr Freiheit

Frau Kostka berichtet, dass es bezüglich einer finanziellen Unterstützung von Q2, SV und Olmun bisher weder seitens der Schülerverwaltung noch seitens des Jahrganges 13 zu einer Anfrage bezüglich finanzieller Unterstützung gekommen sei. Laut Frau Schmidt werden Hilfsgelder seitens der Schülerverwaltung zurzeit abgelehnt, da es dafür keine Verwendung gäbe. Der Jahrgang 13 brauche kein Geld für den Abiball aber für die geplante Zeremonie. Herr Jang (Schülerfinanzbeauftragter) sagt Frau Kostka zu, in Kürze per E-Mail die Kontonummer für eine Überweisung mitzuteilen. Frau Schmidt würde sehr gerne im Auftrag eine Spende für die Olmun annehmen. In diesem Jahr würden die gleichen Kosten für den Raum anfallen mit weniger Teilnehmern.

Herr Jang soll den nicht anwesenden Schatzmeister der Olmun bitten, mit dem SER Kontakt aufzunehmen. Herr Jang meint, dass für die Olmun ein Bedarf von ca. 160 € bestünde.

Auf Nachfrage von Herrn Fiedler gibt es keine weiteren Wortmeldungen.

**Neuer Termin für die nächste Schulelternratssitzung ist Donnerstag der 20.05.2021 um 19:00 Uhr.**

Die Sitzung wird um 21:00 Uhr von Herrn Fiedler geschlossen und er bedankt sich für die Teilnahme.

Protokoll: Dr. Annette Terwey